

Evangelische  
Erwachsenenbildung  
Kirchenbezirk Heidenheim



# Horizonte

## Programm

Januar bis April 2019

Franz Alt

Bibel-Koran

Ein Krimi

Auszeit nehmen

201. Geb. Marx

# Vorwort

---

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Freundinnen und Freunde der Erwachsenenbildung!

Kleine Vorboten haben da und dort schon zart darauf hingewiesen, dass wir uns umbenennen. Keine Angst! Wir sind und bleiben trotzdem auch weiterhin als Evangelische Erwachsenenbildung erkennbar. Ab dem neuen Jahr ist nicht mehr von „Werk“ die Rede, sondern von

**Evangelische Erwachsenenbildung**  
Kirchenbezirk Heidenheim

Was drin war, bleibt drin, bzw. wir möchten auch das evangelische Profil der Erwachsenenbildung stärken.

Damit in Zukunft das jeweils neue Programm besser als „Neu“ zu erkennen ist, haben wir mit dieser Ausgabe die Titelseite geändert. Die übersichtliche Anordnung – eine Veranstaltung auf einer Seite – bleibt, so dass Sie sich weiterhin gut zurechtfinden werden.

Wir haben ganz versäumt unsere Homepage anzugeben. Sie finden sie jetzt unter dem Impressum und wir weisen sehr gerne darauf hin (auch die ist neu!). Danke an die aufmerksame Leserin. Gerne dürfen Sie auch zu Flyer und Programm Rückmeldungen und Anregungen geben.

Unser Programm ist wieder vielfältig und so bin ich guter Hoffnung, dass wir uns bei einer der Veranstaltungen begegnen werden.

Herzliche Grüße aus der Evangelischen Erwachsenenbildung!

**Ulrich Abele – Diakon**  
Geschäftsführer Evangelische Erwachsenenbildung  
Kirchenbezirk Heidenheim

---

**Dienstag, 15. Januar 2019**

**19:30 Uhr Elmar-Doch-Haus**

**Raus aus der Kohle-  
Als Pilger von Bonn bis zur  
Klimakonferenz in Kattowice**

**Bildvortrag mit Diskussion**

**Wolfgang Eber**

Heidenheim



Viele nachdenkliche Protestmarschierer machten sich auf den Weg, um von Bonn zur Klimakonferenz in Kattowice/Polen zu pilgern.

Wolfgang Eber berichtet aus der Perspektive des Teilnehmers und Pilgers über das beklemmendste Thema unserer Zeit. Er

zeigt Bilder und schildert seine Eindrücke von der Pilgerwanderung im Herbst 2018.

Wolfgang Eber ist Vorsitzender des Vereins Solar mobil Heidenheim und engagierter Umweltschützer aus christlichem Ethos.

**Veranstaltungsort:**

Vortragssaal Elmar-Doch-Haus, Hauptstraße 34  
89522 Heidenheim

**Eintritt: frei – um eine Spende wird gebeten!**

**Veranstalter:**

Solar mobil Heidenheim e.V. in Kooperation mit der VHS  
und der Evangelischen (EEB) und Katholischen  
Erwachsenenbildung (keb)

**Dienstag, 15. + 22. Januar 2019**

**19:30 Uhr, Haus der Evangelischen Kirche**

**Ökumenische Bibelwoche  
2018/2019  
zu Texten des Philipperbriefes des  
Apostels Paulus**

**Pfarrer i.R. Günter Teichgraber**

Heidenheim



Paulus hatte Mitte des ersten Jahrhunderts in Philippi europäischen Boden betreten.

In dieser römischen Kolonie gaben stolze Veteranen der kaiserlichen Elitetruppe politisch den Ton an. Frisch geprägte Münzen zeigen das Bild von Kaiser Claudius (41-54 n.Chr.) als

oberster Priester und Vater des Vaterlandes, auf der Rückseite den Staatsgott Augustus.

Wie provozierend musste da die Botschaft des Paulus wirken, dass die göttliche Christusgestalt sich selbst bis zum schändlichen Sklaventod am Kreuz erniedrigt hat und vom Gott des Volkes Israel erhöht wurde (Philipper 2,5-11)!

Dieser Kerntext des Briefes inspirierte als Keimzelle des christlichen Glaubensbekenntnisses das Kirchenjahr. Dieses hat aber sein Vorbild auch im Festjahr des Judentums, in dem der Gedanke der Selbsterniedrigung Gottes immer geläufig war und ist.

**Veranstaltungsort:**

Haus der Evangelischen Kirche – Paulusgemeindehaus  
Bahnhofstraße 33, 89518 Heidenheim

**Eintritt: frei**

**Veranstalter:**

Arbeitskreis für christlich-jüdische Verständigung bei der Evangelischen Erwachsenenbildung (EEB) und der Katholischen Erwachsenenbildung (keb)

**Donnerstag, 24. Januar 2019**

**19 Uhr, Haus der Evangelischen Kirche**

## **Der Appell von Jesus an die Welt**

Liebe und Frieden sind möglich

Vortrag

**Dr. Franz Alt**

Baden-Baden



Krieg und Terror beherrschen den politischen Alltag, große Teile der Menschheit leben in Armut, und die Zerstörung der Natur schreitet unaufhaltsam voran.

Die Suche nach einer Antwort auf die Frage, wie wir unsere Zukunft gestalten wollen, scheint dringlicher denn je.

Was würde Jesus von Nazareth heute sagen?

In einem fiktiven Gespräch befragt Franz Alt Jesus zu den wichtigsten Themen unserer Zeit:

Frieden statt Wettrüsten.

Gerechtigkeit statt Unterdrückung.

Bewahrung der Schöpfung statt Krieg gegen die Natur.

**Ein eindrucksvoller Appell!**

Dr. Franz Alt, geboren 1938, Dr. phil. ist Journalist, Fernsehmoderator und Buchautor. Von 1972 – 1992 war er Leiter und Moderator des politischen Magazins „Report“. Von 1992 bis 2003 leitete er die Zukunftsredaktion ZEITSPRUNG im SWR, seit 1997 das Magazin QUERDENKER und ab 2000 das Magazin GRENZENLOS in 3sat.

**Veranstaltungsort:**

Haus der Evangelischen Kirche – Paulusgemeindehaus

Bahnhofstraße 33, 89518 Heidenheim

**Eintritt: 10 €**

**Ein Büchertisch ist vorhanden. Bücher werden signiert!**

**Veranstalter:**

Evangelische Erwachsenenbildung

Kirchenbezirk Heidenheim (EEB)

**Samstag, 9. Februar 2019**

**14:30 – 17 Uhr, Oetinger Gemeindehaus**

## **Mit Gefühl predigen – auf den Spuren Schleiermachers**

Ein Workshop – nicht nur für Prediger!

**Dr. Simon Gerber**

Berlin



Im November 2018 hat die evangelische Kirche an den 250. Geburtstag Friedrich Schleiermachers erinnert. Schleiermacher wurde der Kirchenvater des 19. Jahrhunderts genannt; er ist bis heute berühmt als romantischer Überwinder der aufgeklärten Vernunftreligion, als Übersetzer Platons und Philosoph des deutschen Idealismus, Erneuerer der Theologie und Vorkämpfer einer staatsfreien, synodalen Kirchenverfassung.

Zu seiner Zeit war Schleiermacher aber auch einer der populärsten Prediger Berlins; Predigen heißt für ihn, mit einer Rede die christliche Frömmigkeit zu beleben und zum gemeinsamen Schwingen zu bringen. Wir wollen – nach einer Einführung in Schleiermachers Leben und Prägung – zusammen eine seiner Predigten lesen und darüber ins Gespräch kommen, was für Anregungen Schleiermacher uns heute geben kann.

Unser Referent, Privatdozent Dr. Simon Gerber, arbeitet an der Schleiermacherforschungsstelle der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften und an der Humboldt-Universität Berlin.

**Veranstaltungsort:**

Oetinger Gemeindehaus

Brenzlestraße 28, 89520 Heidenheim-Schnaitheim

**Eintritt: 8 €**

**Veranstalter:**

Evangelische Erwachsenenbildung

Kirchenbezirk Heidenheim (EEB)

Februar 2019, mittwochs

10 Uhr, Musikschule Heidenheim

## Entdeckungsreise durch die Musikgeschichte Europas Vortragsreihe

**Dr. Veit Gruner**

Heidenheim



Jede musikalische Entdeckung wirft ein zusätzliches Licht auf die Natur des Menschen und dessen Erfahrung der Welt.

Welche Entdeckungen über uns können wir folglich aus der Musik der Bibel, des antiken Griechenlands, des alten Roms, des Mittelalters und der Neuzeit machen?

Auf diese Frage versucht der Referent anhand repräsentativer Musikbeispiele, von denen sich einige auch zum Mitsingen eignen, Antworten zu geben.

Der 1. Teil der Vortragsreihe steht unter der Überschrift »Gott und die Götter als das Maß der Dinge« und befasst sich mit der Musik der Antike und des Mittelalters. **Termin: 13. Februar.**

Der 2. Teil »Der Mensch als das Maß der Dinge« hat die Tendenz zur Individualisierung der Musik ab der Renaissancezeit zum Thema. **Termin: 20. Februar.**

Der 3. Teil »Und was nun?« beleuchtet schlaglichtartig den vielschichtigen Begriff »Moderne«. Lassen Sie sich davon nicht abschrecken! Die Musik der »Moderne« ist fesselnder als Sie vielleicht vermuten. **Termin: 27. Februar.**

**Veranstaltungsort:**

Musikschule Heidenheim

Olgastraße 16, 89518 Heidenheim

**Eintritt: 5 €**

**Veranstalter:**

Evangelische Erwachsenenbildung

Kirchenbezirk Heidenheim (EEB) in Kooperation mit der Seniorenakademie Heidenheim und Musikschule, VHS

**Donnerstag, 14. Februar 2019**

**19 Uhr, Haus der Evangelischen Kirche**

## **Fremde Mutter Erez Israel**

Einblicke in das literarische Schaffen des israelischen Schriftstellers A.B. Jehoshua

Vortrag und Gespräch

### **Pfarrer Michael Kuczera**

Heidenheim



A.B. Jehoshua (\*9.12.1936) gilt als einer der einflussreichsten Schriftsteller Israels. Häufig in einem Atemzug mit Amos Oz genannt, ist er hierzulande jedoch weitgehend unbekannt. Das muss nicht so bleiben.

In seinem literarischen Schaffen verbindet Jehoshua die Frage nach der jüdischen Identität mit psychoanalytischen Deutungsmustern der Diaspora- und Exil-Situation weiten Teilen des Judentums, die entfernt leben von ihrem „Mutter-

land“ Israel. Der einflussreiche Schriftsteller wird dafür literarisch weit geachtet und ist zugleich gesellschaftlich hoch umstritten.

Spannend und inspirierend ist es, die Charaktere in Jehoshuas Romanen und Erzählungen in liebevoll-dramatischen Familiengeschichten und auf schicksalhaften Lebenswegen zu begleiten. Neben berührenden menschlichen Entwicklungsgeschichten liefert Jehoshua in seinem Werk einen Schlüssel zeitgeschichtlicher Gegenwartsdeutung durch die Geschichte des Staates Israel hindurch in seinen vielfältigen Herausforderungen. Menschliche Einblicke in den häufig plakativ gezeichneten „Nahost-Konflikt“ und hoffnungsvolle Ausblicke erwarten uns an diesem literarischen Abend zum großen israelischen Romancier und „Gesellschaftspsychologen“ A.B. Jehoshua.

#### **Veranstaltungsort:**

Haus der Evangelischen Kirche - Paulusgemeindehaus  
Bahnhofstraße 33, 89518 Heidenheim

**Eintritt: 6 €**

#### **Veranstalter:**

Arbeitskreis für christlich-jüdische Verständigung bei der Evangelischen Erwachsenenbildung (EEB) und der Katholischen Erwachsenenbildung (keb)



**Mittwoch, 20. Februar 2019**

**19:30 Uhr, Kath. Gemeindezentrum St. Maria**

## **Glück ist kein Zufall**

Vortrag

**Prof. Dr. Dr. Katharina Ceming**

Augsburg



Glücklich zu sein, das wünschen sich die meisten von uns. Nur wie stellen wir es an? Viele Menschen sind davon überzeugt, dass man auf's Glück wenig Einfluss nehmen kann. Ein Blick in die philosophische Tradition zeigt uns aber, dass das Gelingen eines guten und geglückten Lebens weniger mit Glück als vielmehr mit der persönlichen Haltung zu tun hat.

Wie man sein eigenes Lebensglück steigern kann, soll an diesem Abend ein kleiner Streifzug durch die Geschichte der Philosophie zeigen.

Frau Prof. Dr. Dr. Katharina Ceming lehrt an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Augsburg. Sie arbeitet als Publizistin und Referentin und erhielt 2008 den Mystikpreis der Theophrastus Stiftung. Mystik und religiöse Weisheitslehren bilden Schwerpunkte ihrer wissenschaftlichen Arbeit.

### **Veranstaltungsort:**

Katholisches Gemeindezentrum St. Maria Heidenheim

Schnaitheimer Straße 19/1, 89520 Heidenheim

Um Anmeldung an [keb.heidenheim@drs.de](mailto:keb.heidenheim@drs.de) wird gebeten.

**Eintritt: 5 €**

### **Veranstalter:**

Evangelische Erwachsenenbildung Kirchenbezirk Heidenheim (EEB),  
vhs Heidenheim und Katholische Erwachsenenbildung (keb)

**März 2019, donnerstags**

**19:30 Uhr, Haus der Evangelischen Kirche**

---

**Wird das Wirtschaftssystem dem  
Menschen gerecht?**  
Köpfe und Ideen

**Marx. Der Unvollendete**

Dr. Jürgen Neffe  
Journalist und Autor  
Berlin

**Die Soziale Marktwirtschaft**

Pfarrer Armin Leibold  
Heidenheim

**Zur Zukunft der Sozialen  
Marktwirtschaft**

Dr. Hans Peter Schiffer  
Heidenheim

**Veranstaltungsort der Reihe:**

Haus der Evangelischen Kirche – Paulusgemeindehaus  
Bahnhofstraße 33, 89518 Heidenheim

**Veranstalter:**

Evangelische Erwachsenenbildung  
Kirchenbezirk Heidenheim (EEB)

**Beachten Sie die nachfolgenden Seiten zu den einzelnen  
Veranstaltungen!**

---

Donnerstag, 14. März 2019

19:30 Uhr, Haus der Evangelischen Kirche

## Marx. Der Unvollendete



Karl Marx, der revolutionäre Querkopf und Vordenker des 19. Jahrhunderts, ist wieder da. Seit der Kommunismus in seinem Namen – aber nicht in seinem Sinne – Geschichte ist, feiert er ein bemerkenswertes Comeback. Anlässlich seines 200. Geburtstag (2018) erkundet Jürgen Neffe dessen Ursachen – in Marx' Schriften wie in Biografie.

Er schildert das Leben eines Flüchtlings und geduldeten Staatenlosen, der für seine Überzeugungen keine Opfer scheut. Weder Krankheit, Armut, Ehekrisen noch Familientragödien halten ihn davon ab, beharrlich an seinem Werk zu arbeiten. Als Erster hat Marx das unheimliche, übermächtige Wesen beschrieben, das die Geschicke der Menschheit bis heute lenkt. Mit seiner Analyse eines entfesselten Systems sagte Marx die globalisierte Welt unserer Tage bis hin zur Finanzkrise voraus.

Jürgen Neffe zeichnet die Entwicklung der Marxschen Gedankenwelt von Entfremdung und Ausbeutung in den Frühschriften bis zur ausgereiften Krisentheorie nicht nur nach. Er erklärt seine ökonomischen Theorien in verständlicher Form und konfrontiert sie mit der Realität des krisengeschüttelten Kapitalismus zu Beginn des 21. Jahrhunderts. Sein Fazit: Marx ist nicht tot, er ist aktueller denn je. Und in Anbetracht des Wankens der politischen Systeme ist sein Wirken noch lange nicht vollendet.

»Marx war ein Meisterdenker, und er hat in Jürgen Neffe seinen Meisterbiografen gefunden. Ein Buch wie ein Blitzschlag hellster Erkenntnis.«

ARD „Druckfrisch“, Denis Scheck (03.09.2017)

Eintritt: 6 €

Ein Büchertisch ist vorhanden!

Donnerstag, 21. März 2019

19:30 Uhr, Haus der Evangelischen Kirche

## Soziale Marktwirtschaft

Welche Ideen vor 70 Jahren dazu führten

### Pfarrer Armin Leibold

Heidenheim



Der Kopf und Erfinder der Sozialen Marktwirtschaft ist Alfred Müller-Armack.

Der Power-Point unterstützte Vortrag schildert, wie Alfred Müller-Armack diesen Wirtschaftsstil entwickelte und wie er dem Menschen damit gerecht werden wollte.

Ein weiterer Schwerpunkt sind seine wirtschaftsethischen Ansichten und deren grundlegende Verankerung im christlichen Glauben.

Referent Pfarrer Armin Leibold arbeitet in der Evang. Erwachsenenbildung in Heidenheim mit und ist Gemeindepfarrer in Schnaitheim.



Eintritt: 6 €

Donnerstag, 28. März 2019

19:30 Uhr Haus der Evangelischen Kirche

## Zur Zukunft der Sozialen Marktwirtschaft

Entwicklungen und Herausforderungen

**Dr. Hans Peter Schiffer**

Heidenheim



Im Mittelpunkt des heutigen Verständnisses von Sozialer Marktwirtschaft steht die Umverteilung von Einkommen und Vermögen durch den Staat zur Verringerung der wirtschaftlichen Unterschiede in der Gesellschaft.

Die Zukunftsfähigkeit dieses Wirtschaftskonzeptes wird jedoch abhängen von der internationalen Wettbewerbsfähigkeit, die unsere Volkswirtschaft unter neuen Bedingungen infolge Digitalisierung, demographischer Entwicklung und Energiewende erreichen kann.

Referent Dr. Hans Peter Schiffer war als Vorstandsmitglied mitverantwortlich für den Umbau von Voith aufgrund der Globalisierung. Sein Interesse gilt der Balance zwischen wirtschaftlichen und sozialen Erfordernissen.



Eintritt: 6 €

**Donnerstag, 4. April 2019**

**19:30 Uhr Haus der Evangelischen Kirche**

## Ein Kriminalfall und die Verteidigung der Juden durch den Nürnberger Reformator A. Osiander

**Prof. Matthias Morgenstern**

Tübingen



Der Nürnberger Reformator Andreas Osiander (1496/98 – 1555) gehörte zu den wenigen seiner Zeit, die Juden gegen ungerechtfertigte Anklagen verteidigten, denen sie seit dem Mittelalter ausgesetzt waren. Die perfideste und gefährlichste dieser Anklagen war die Behauptung, die Juden bemächtigten sich christlicher Kinder, um sie zu töten und ihr Blut zu gebrauchen. Als im Frühjahr des Jahres 1529 ein neunjähriger Knabe in der Ortschaft Pösing,

nahe Pressburg, vermisst und danach tot aufgefunden wurde, kam während der Obduktion der Verdacht auf, die ortsansässigen Juden seien für den Mord verantwortlich zu machen. Daraufhin verfasste Osiander einen Traktat, in dem er mit theologischen und logischen Gründen die Widersinnigkeit dieser Anschuldigung nachwies und zugleich kriminologische Überlegungen anstellte, wie die wahren Mörder zu finden seien – ein faszinierender Text, der an diesem Abend vorgestellt werden soll.

Dr. Matthias Morgenstern ist Professor am Seminar für Religionswissenschaft und Judaistik/Institutum Judaicum der Eberhard Karls-Universität Tübingen.

### **Veranstaltungsort:**

Haus der Evangelischen Kirche – Paulusgemeindehaus  
Bahnhofstraße 33, 89518 Heidenheim

**Eintritt: 6 €**

### **Veranstalter:**

Arbeitskreis für christlich-jüdische Verständigung bei der  
Evangelischen Erwachsenenbildung (EEB) und der  
Katholischen Erwachsenenbildung (keb)

**Donnerstag, 11. April 2019**

**14:30 – 16:30 Uhr, Ökumenisches Gemeindezentrum  
Hohe Wart, Herbrechtingen**

## Ärztliche Versorgung im ländlichen Raum

### Dr. Walter Tutsch

Herbrechtingen



Die Arztpraxis in den Dörfern und kleineren Städten wird immer seltener, die ärztliche Versorgung im ländlichen Raum nimmt schleichend ab. Woran liegt das, und was bedeutet das für die Menschen im ländlichen Raum?

Diesen Fragen werden wir mit Dr. Walter Tutsch nachgehen.

Dr. Tutsch dozierte in der medizinischen Universität Ulm im Bereich Allgemeinmedizin und hält immer wieder Vorträge zu medizinischen Schwerpunkten. Er spricht aus langjähriger Erfahrung als praktischer Arzt im ländlichen Raum.

Im Anschluss an den Vortrag werden wir wieder über Ideen für Seniorennachmittage ins Gespräch kommen.

Gerne verweist die Evangelische Erwachsenenbildung auf die Themenbörse ihrer Homepage unter:  
[www.ebw-heidenheim.de/themenboerse/](http://www.ebw-heidenheim.de/themenboerse/)

#### Anmeldung erbeten bis:

10.04.2019 – Tel.: 07324 989378, Diakon Martin Schmidt  
[diakon@ev-kirche-herbrechtingen.de](mailto:diakon@ev-kirche-herbrechtingen.de)

#### Veranstaltungsort bei freiem Eintritt:

Evangelisches Gemeindezentrum Hohe Wart  
Königsberger Weg 2, 89542 Herbrechtingen

#### Veranstalter:

Evangelischer Bezirksarbeitskreis Senioren  
Evangelische Erwachsenenbildung  
Kirchenbezirk Heidenheim (EEB)

7. – 10. April 2019

Tagungshaus Kloster Kirchberg

## Meditationsseminar im Kloster Kirchberg

„Sich und anderen begegnen...“

**Thomas Meyer-Weithofer**

Göppingen

**Michael Seibt**

Tübingen



Oh ja – endlich raus aus dem Alltag und ein paar ruhige und meditative Tage nur für mich, weit weg von Beziehungsproblemen, Stress am Arbeitsplatz und ohne das fordernde Smartphone und Internet.

Oh ja – aber die 4 Tage im Kloster Kirchberg sind viel mehr: In sehr entspannter Atmosphäre wollen wir uns selbst begegnen in einer Erkundung des Dialogs mit dem Selbst in 6 verschiedenen Angeboten von „Innehalten“ bis hin zum „Das wahre Sagen“.

Die Tage werden eingerahmt am Morgen und zum Tagesabschluss mit gemeinsamem Meditieren mit Sitzen in der Stille im schönen Meditationsraum des Klosters. Zum weiteren Programm sollen Entspannungs- und Yoga-Elemente, Bewegung in der Natur, Abendimpulse wie z.B. der „Philosophische Salon“ und Themen wie „Was beschäftigt mich gerade?!“ gehören.

Täglich besteht außerdem die Möglichkeit zu Zweiergesprächen mit einem Mitglied des Leitungsteams.

Nähere Infos und Anmeldung (bis spätestens 14.3.19) über die Evang. Erwachsenenbildung Göppingen unter Tel. 07161-96367-12 (vormittags) oder unter mail: [erwachsenenbildung@ev-kirche-goepingen.de](mailto:erwachsenenbildung@ev-kirche-goepingen.de)

**Veranstalter:**

Alle evangelischen Bildungswerke der Evangelischen Landeskirche Württemberg



## Glaube in der Abstellkammer

Eine theologisch-philosophische  
Vortrags- und Diskussionsreihe

An fünf aufeinander folgenden Abenden soll unter verschiedenen Aspekten diese Frage erörtert werden:

**Braucht unsere heutige Gesellschaft noch Glaube und Religion?**

Fünf Referentinnen und Referenten aus Heidenheim werden ihre teilweise provokanten Positionen darstellen und anschließend zur Diskussion freigeben.

**15. Januar 2019: Gerechtigkeit in der Diaspora**

Prof Dr. Sven van Meegen, kath. Pfarrer und Dekan im Dekanat Heidenheim

**22. Januar 2019: Heil und Heilung**

Dr. Stephan Maurer, Hautarzt in Mergelstetten

**29. Januar 2019: Meine Freundin ist Muslima –  
Christsein im interreligiösen Dialog**

Pfarrerin Eva-Maria Busch, Pfarrerin der evangelischen Zinzendorfsgemeinde

**5. Februar 2019: Was wäre, wenn es keinen Gott gäbe?**

Pfarrer Tuan Anh Le, Pfarrer der katholischen Gemeinden St. Maria, Dreifaltigkeit und Christkönig

**12. Februar 2019: Feier deinen Religionsunterricht! –  
Gibt es da überhaupt etwas zu feiern?**

Helmut G. Bertling, kath. Schuldekan des Schuldekanatamtes Heidenheim

Moderation: Pfarrer Tuan Anh Le

**Veranstaltungsort bei freiem Eintritt:**

Stadtbibliothek, Margarete-Hansmann-Saal,  
Willy-Brandt-Platz 1, 89522 Heidenheim

**Veranstalter:**

Katholische Gemeinde St. Maria, Heidenheim  
Forum Bildung und Entwicklung

**Sonntag, 24. Februar 2019**

**Sonntag, 17 Uhr, Kath. Dekanatshaus**

**Bibel-Koran-Gespräch**  
„Aus Dankbarkeit“  
Was sagen Bibel und Koran?

Interreligiöser Vortrag und Gespräch

**Pfarrer i.R. Günter Teichgraber**

Heidenheim

**Imam Israfil Polat**

Langenau/Ulm

Hören-Lernen-Verstehen



„Danket dem HERRN, denn er ist freundlich, und seine Güte währet ewiglich“, so lautet es in biblischen Psalmen. Ebenso eindringlich hören wir im Koran: „Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr denn leugnen?“

Im Evangelium kann man an das Wort Jesu über den dankbaren Samariter denken (Lukas 17). Bei Navid Kermani ist zu lesen: „Ungläubig“ ist im Islam nichts anderes als „undankbar“.

**Veranstaltungsort:**

Katholisches Dekanatshaus, Schnaitheimer Straße 19,  
89520 Heidenheim (Seminarraum der keb)

**Eintritt: frei – um eine Spende wird gebeten**

**Veranstalter:**

Muslimisch-christlicher Arbeitskreis im Evangelischen und  
Katholischen Dekanat und die Islamischen Gemeinden in Heidenheim

# Kooperationspartner

## Weitere Informationen

---

Katholische Erwachsenenbildung Heidenheim – keb  
info@keb-heidenheim.de www.keb-heidenheim.de

Arbeitskreis für christlich-jüdische Verständigung bei der  
Evangelischen Erwachsenenbildung Kirchenbezirk Heidenheim  
und der Katholischen Erwachsenenbildung Kreis Heidenheim  
Informationen über die Bildungswerke  
Michael.Kuczera@elkw.de

Muslimisch-christlicher Arbeitskreis im Evangelischen  
und Katholischen Dekanat  
Kontakt: Pfarrerin Eva-Maria Busch  
Eva-Maria.Busch@elkw.de

Forum Bildung & Entwicklung  
EEB; keb; Haus der Familie; Stadt Heidenheim –  
Volkshochschule und Stadtbibliothek; Weltladen;  
Medienzentrum Landkreis Heidenheim

Evangelischer Bezirksarbeitskreis– Senioren  
Kontakt: Diakon Martin Schmidt  
Diakon@ev-kirche-herbrechtingen.de

Diakonisches Werk Heidenheim  
info@diakonie-heidenheim.de

Weltladen Heidenheim  
weltladen.heidenheim@t-online.de

### Weitere Informationen:

3. Kirchengemeinderatstag am 6. April 2019, Fellbach.  
Die Evangelische Landeskirche in Württemberg lädt Kirchengemeinderätinnen und -räte sowie Pfarrerinnen und Pfarrer ein. Der Tag dient als Start zu den Vorbereitungen auf die Kirchenwahl 2019

# Save the date

Save the date im Sommer 2019 – Nicht verpassen!  
(eine kleine Auswahl)

11.05.19 in Ulm

Prälaturtag für Kirchengemeinderäte\*innen  
Ein Blick zurück und nach vorne in der Arbeit im KGR.

11.07.19

Christoph Blumhardt – 100. Todestag – mit Prof. Dr. Hübner,  
Evang. Akademie Bad Boll.

01.–15.09.19

Wanderausstellung zum Karl-Barth-Jahr 2019 im Haus der  
Evangelischen Kirche.

26.09.19

90. Todestag Dorothee Sölle mit Dr. Ursula Baltz-Otto.

22.10.19

Dr. Eugen Drewermann zu Gast bei der EEB.

Freuen Sie sich jetzt schon auf das Programm im Sommer!

\*Büchertisch in Zusammenarbeit mit der Buchhandlung  
Bücherzauber in Heidenheim.

Hinweis Datenschutz:

Sollten Sie in Zukunft keine Informationen – auf dem Postweg oder  
digital – von uns bekommen wollen, dann lassen Sie es uns bitte wis-  
sen, damit wir Sie aus dem Verteiler nehmen und Ihre Daten löschen!

Impressum

Herausgeber: Evangelisches Erwachsenenbildungswerk  
im Kirchenbezirk Heidenheim, Bahnhofstraße 33, 89518 Heidenheim,  
Tel. 07321-359457, E-Mail: [Bildungswerk.Heidenheim@elk-wue.de](mailto:Bildungswerk.Heidenheim@elk-wue.de),  
[www.eeb-heidenheim.de](http://www.eeb-heidenheim.de)

Titelbild: Mirjam Abele

Satz + Druck:

**koppdruck**   
layout · print · finishing

koppdruck · Matthias Kopp  
89522 Heidenheim · [info@koppdruck.de](mailto:info@koppdruck.de) · [www.koppdruck.de](http://www.koppdruck.de)